

Termine

Pressesprecher der Stadt
Dessau-Roßlau

Dipl.-Pol. Carsten Sauer

Tel.: 0340 204-2113

Fax: 0340 204-2913

E-Mail: pressesprecher@dessau-rosslau.de

Ausschusstermine

Betriebsausschuss DeKiTa, am Dienstag, dem 4. Februar 2020, um 16.30 Uhr, in Beratungsraum 228, Rathaus Dessau;

Stadtrat, am Mittwoch, dem 5. Februar 2020, um 16.00 Uhr, im Ratssaal, Rathaus Dessau.

Ortschaftsratssitzungen

Ortschaftsrat Roßlau, am Donnerstag, dem 30. Januar 2020, um 17.00 Uhr, im Rathaus Roßlau, Markt 5 (Ratssaal);

Ortschaftsrat Sollnitz, am Montag, dem 3. Februar 2020, um 17.30 Uhr, im Bürgerhaus Sollnitz, Alte Dorfstraße 12;

Ortschaftsrat Streetz/Natho, am Montag, dem 3. Februar 2020, um 17.30 Uhr, im Vereinshaus Streetz/Natho, Alte Dorfstraße 20;

Ortschaftsrat Großkühnau, am Dienstag, dem 4. Februar 2020, um 17.30 Uhr, im Rathaus Großkühnau, Brambacher Straße 45.

Stadtbezirksbeiratssitzung

Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Mitte, Süd, am Montag, dem 3. Februar 2020, um 17.30 Uhr, in Beratungsraum 148, Rathaus Dessau;

Zu den Unterlagen: <https://sessionnet.dessau.de/bi/info.asp>

Mitteilungen

Caterer gesucht

Für die Pausenversorgung der Stadtratssitzungen sucht die Stadtverwaltung Dessau-Roßlau dauerhaft einen zuverlässigen Catering-Anbieter. Die Finanzierung erfolgt über die Einnahmen daraus.

Die Sitzungen finden alle sechs Wochen statt. Mindestens zwei einfache Imbissvarianten und diverse Erfrischungsgetränke soll das Catering enthalten. Die Nutzung eines Raumes zur Bewirtschaftung und Vorbereitung sowie die Medienversorgung (Strom/Wasser) werden kostenfrei gestellt.

Kontakt für schriftliche Angebote

(inkl. detaillierte Preisliste):

Stadt Dessau-Roßlau
Referat des Oberbürgermeisters
Referatsleiter Carsten Sauer
Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau

Jazz'n'Pop-Session

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr findet am Freitag, dem 7. Februar 2020, eine weitere Auflage der Jazz'n'Pop Session im Bauhausclub statt. Dazu lädt die Musikschule „Kurt Weill“ herzlich ein.

An dem Abend präsentieren sich die Schüler aus dem Jazz- und Pop-Bereich der Musikschule in Bandformationen und bieten einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend. In ungezwungener Atmosphäre sind im Anschluss aktuelle, ehemalige sowie künftige Schüler der Musikschule herzlich zur Session eingeladen. Los geht es um 19 Uhr und der Eintritt ist frei.

Vernissage im Rathausfoyer (Neubau)

Zur Vernissage der Ausstellung „Augenblicke einfangen“ mit Bildern von Romy Pietzsch ist die Öffentlichkeit am Dienstag, dem 11. Februar 2020, um 17.00 Uhr, herzlich in das Kleine Foyer im Rathausneubau eingeladen.

Romy Pietzsch, Jahrgang 1960, liebt neben dem Schreiben vor allem das Zeichnen und war Schülerin der Dessauer Künstler Heinz Rammelt und Heinz Szillat. Seit 2008 lebt sie auf einem Bauernhof in Nutha bei Zerbst.

2014 entdeckt sie die Pastellmalerei für sich. Zu ihren Themen gehören Porträts, Tiere und Landschaften. In zwei Einzelausstellungen 2017 zeigte sie erstmals ihre Gemälde im Rahmen der Ausstellung „Malerei und Poesie - was kann ein Baum erzählen“.

Eine weitere Ausstellung mit dem Titel „Ansichten“ folgte in Zerbst. Einige ihrer Arbeiten wurden auch während der Tier-, Natur- und Umwelttage des Umweltbundesamtes gezeigt. 2018 nahm sie erfolgreich an mehreren Gruppenausstellungen im KUNSTFENSTER Zerbst teil.

Die Ausstellung kann bis zum 30. April 2020 während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung besichtigt werden.

Anmeldung von Schulanfängern

Wie das Amt für Bildung und Schulentwicklung informiert, erfolgt die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2021/2022 in allen Grundschulen der Stadt Dessau-Roßlau unter Beachtung der Schulbezirke am Dienstag, dem 25. Februar 2020, in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr sowie am Mittwoch, dem 26. Februar 2020, von 09.00 bis 15.00 Uhr.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2021 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind anzumelden. Kinder, die bis zum 30. Juni 2021 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können angemeldet werden.

Das anzumeldende Kind ist persönlich vorzustellen und es ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen.

Förderung von Einzelprojekten möglich

Die Träger der Jugendhilfe können bis zum 15. Februar 2020 eine konzeptionelle Kurzbeschreibung mit Darstellung der Zielgruppe, der Projektziele und der methodischen Umsetzung von Einzelprojekten der außerschulischen politischen Jugendarbeit einreichen, wie das Jugendamt aktuell mitteilt.

Abgeleitet von einem humanitären Menschenbild stellt die politische Jugendbildung die Grundlage für den Sozialisationsprozess junger Menschen und für die Entwicklung zu eigenverantwortlichen und selbständigen Persönlichkeiten dar.

Wesentliche Grundsätze der außerschulischen politischen Jugendbildung sind die Freiwilligkeit der Teilnahme, die grundsätzliche Offenheit für alle – unabhängig von sozialer Herkunft, Religionszugehörigkeit, Nationalität und Geschlecht – sowie die Mitgestaltung von Bildungsprozessen durch junge Menschen bei der bedarfsorientierten Auswahl von Zielen, Inhalten und Methoden.

Die außerschulische politische Jugendbildung orientiert sich an Interessen und Bedarfen junger Menschen bezüglich gesellschaftsrelevanter Fragestellungen.

Weitere Informationen:

- <https://verwaltung.dessau-rosslau.de/startseite.html>
(Aktuelle Nachrichten)
- <https://verwaltung.dessau-rosslau.de/soziales-bildung/kinder-jugend-und-familie.html>

Gesundheitsmesse zur Nachwuchsgewinnung

Die 2. Messe für Gesundheits- und Pflegeberufe in Dessau-Roßlau wird am Mittwoch, dem 5. Februar 2020, von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Marienkirche ausgerichtet.

Die Messe ist eine Initiative der Unternehmen des Pflegestammtischs Dessau-Roßlau und wird in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau – Wittenberg und dem Jobcenter Dessau-Roßlau durchgeführt. Ihr Ziel ist die Nachwuchsgewinnung für Gesundheits- und Pflegeberufe.

Ein Dutzend Unternehmen der Gesundheitsbranche aus Dessau-Roßlau werden auf der praxisorientierten Messe vertreten sein und sich als Ausbildungspartner und Arbeitgeber präsentieren. Außerdem wird die neue, generalistische Berufsausbildung in der Pflege in den Fokus gerückt.

Zielgruppen sind jugendliche Ausbildungssuchende, aber auch Bewerberinnen und Bewerber, die an einem beruflichen Einstieg in die Pflege- und Gesundheitsbranche interessiert sind.